

Übungsblatt 1: (12 P.)

Abgabe: 10.04.2012

Aufgabe 1: Fourier-Reihen (mündlich)

Betrachten Sie Funktionen $f(x)$, die im Intervall $-L/2 \leq x \leq L/2$ definiert sind und periodische Randbedingungen erfüllen:

$$f(-L/2) = f(L/2). \quad (1)$$

Diese Funktionen sind als Fourier-Reihe darstellbar:

$$f(x) = \sum_{n=-\infty}^{\infty} c_n \frac{1}{\sqrt{L}} e^{inkx}. \quad (2)$$

Dabei ist $k = 2\pi/L$.

- a) [1P.] Wie können die Fourier-Koeffizienten c_n aus der Funktion $f(x)$ bestimmt werden?

Hinweis: Beweisen Sie zunächst die Relation

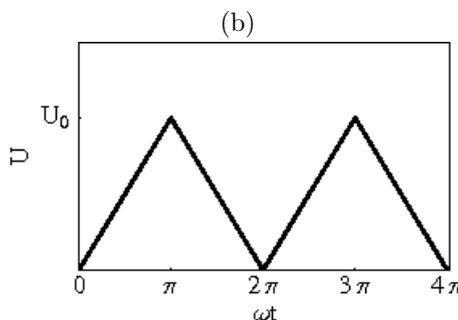
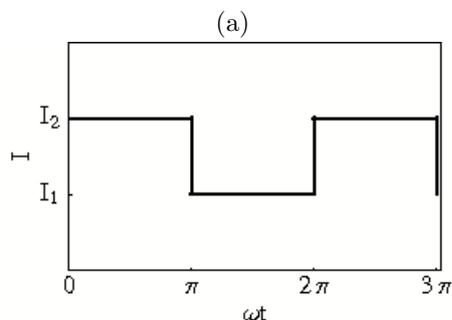
$$\int_{-L/2}^{L/2} dx \frac{1}{\sqrt{L}} e^{-inkx} \frac{1}{\sqrt{L}} e^{imkx} = \delta_{nm}. \quad (3)$$

- b) [2P.] Welche Relation müssen die Fourier-Koeffizienten c_n erfüllen, falls

- 1) $f(x)$ eine reelle Funktion ist;
- 2) $f(x)$ eine ungerade Funktion, $f(x) = -f(-x)$ ist;
- 3) $f(x)$ eine gerade Funktion, $f(x) = f(-x)$ ist.

- c) Berechnen Sie die Fourierkoeffizienten für

- 1) [1 P.] die Funktion $f(x) = x + \pi$, $x \in [-\pi, \pi]$;
- 2) [1 P.] den Stromverlauf $I(\omega t)$ (siehe Fig. (a));
- 3) [1 P.] den Spannungsverlauf $U(\omega t)$ (siehe Fig. (b)).



Aufgabe 2: Fourier-Integrale und Fourier-Transformation (schriftlich)

Eine Funktion $f(x)$, $-\infty \leq x \leq \infty$ kann durch das Fourierintegral

$$f(x) = \frac{1}{\sqrt{2\pi}} \int_{-\infty}^{\infty} dk e^{ikx} F(k) \quad (4)$$

oder

$$F(k) = \frac{1}{\sqrt{2\pi}} \int_{-\infty}^{\infty} dx e^{-ikx} f(x) \quad (5)$$

dargestellt werden, wobei $F(k)$ die Fouriertransformation der Funktion $f(x)$ ist.

a) [2P.] Zeigen Sie, dass die Fouriertransformierte der Ableitung der Funktion $f(x)$, $f'(x)$, durch

$$\frac{d}{dx} f(x) \rightarrow ikF(k) \quad (6)$$

gegeben ist. Wie lautet die Fouriertransformierte der zweiten, bzw. der n -ten Ableitung von $f(x)$?

b) Berechnen Sie die Fouriertransformierte $F(k)$ für die folgende Funktionen:

1) [1 P.]

$$f(x) = \begin{cases} e^{-x}, & \text{für } x \geq 0, \\ -e^x, & \text{für } x < 0. \end{cases} \quad (7)$$

2) [1 P.]

$$f(x) = \begin{cases} 0, & \text{für } x < \pi/2 \text{ und } x > \pi/2, \\ h, & \text{für } -\pi/2 < x < \pi/2. \end{cases} \quad (8)$$

Aufgabe 3: [2P.] (mündlich)

Wenn eine Projekttilstrahl der Intensität I_0 auf ein (nicht zu dichtes) Gas der Teilchenzahldichte n von Targetteilchen mit dem Wirkungsquerschnitt σ (effektive Querschnittsfläche) trifft, wird er nach Durchlaufen einer Strecke z gemäß dem Absorptionsgesetz $I = I_0 e^{-n\sigma z}$ geschwächt. Man bezeichnet die Größe $1/(n\sigma)$ als mittlere freie Weglänge. Begründen Sie diese Bezeichnung.